

22.03.2023 - 10:15 Uhr

Handball-Traditionsklub TV Großwallstadt spielt künftig auf Sportboden aus Glas von ASB GlassFloor



Stein an der Traun (ots) -

Die Untermainhalle in Eisenfeld bekommt ein neues Highlight. Die Heimspielstätte des TV Großwallstadt, einem der bekanntesten Handballklubs Deutschlands, wird mit dem modernsten Sportbodensystem der Welt von ASB GlassFloor ausgestattet. Insbesondere die Themen Nachhaltigkeit, Rentabilität und Gesundheit gaben den Ausschlag für die Anschaffung des "ASB Multisports".

Neben dem aktuellen Handball-Zweitligisten profitieren vor allem die vielen Schüler*innen und Sportler*innen des Landkreises, ebenso wie die gesamte Veranstaltungsbranche, die ihre Events fortan deutlich kostengünstiger durchführen kann. Ganz nebenbei ist der Glasboden ein echter Hingucker und wertet die Untermainhalle und mit ihr die Region enorm auf.

Der Glasboden ist in der Anschaffung zwar teurer als ein herkömmlicher Hallenboden, allerdings macht sich diese Mehrinvestition im Laufe der Zeit bezahlt. Der Kreistag hatte sich ausgiebig mit der Fragestellung, welcher Boden eingebaut wird, befasst. Zwei Hallen wurden besichtigt und Erfahrungen aus der Praxis eingeholt. Erst danach wurden die Mittel zur Verfügung gestellt.

LED-Linien wechseln per Knopfdruck

Eine der Besonderheiten: die Linien sind nicht mehr fest auf dem Boden markiert, sondern befinden sich als LED-Linien unterhalb der Glasoberfläche. So können per Knopfdruck die unterschiedlichsten Sportfelder dargestellt werden oder auch viele kleine Trainingsfelder.

Dabei werden nur die Linien angezeigt, die auch wirklich gebraucht werden. Vorbei die Zeiten des großen Linien-Wirrwarrs. Speziell für die Untermainhalle wurden folgende Felder vordefiniert: Handball, Basketball, Badminton, Volleyball. Das Ende des Linienchaos stellt auch für den Inklusionssport eine enorme Erleichterung dar. Abgesehen von der Tatsache, dass Rollstuhlfahrer auf dem Glasboden einen perfekten Untergrund vorfinden.

Wenn in den Hallen oftmals Schulsport, professionelles Training, Sportevents und kulturelle Veranstaltungen unter einen Hut gebracht werden müssen, bringt die Flexibilität des Multisports den entscheidenden Vorteil. Über 70 Jahre beträgt die Haltbarkeit eines ASB GlassFloor, auf dem man problemlos Futsal-Training am Vormittag, ein Handball-Bundesligaspiel am Nachmittag und ein Konzert am Abend austragen kann. Dazwischen werden lediglich am Touchscreen die Linien umgestellt und bei Bedarf der Boden einmal feucht gewischt. Durch diese Effizienz können deutlich mehr Events stattfinden, da lange Umbaupausen entfallen.

Durch die pflegeleichte und robuste Beschaffenheit ist der Glasboden für Events jeglicher Art prädestiniert. Schließlich besteht er vorwiegend aus den Materialien Glas und Aluminium. Ein Betreten mit Straßenschuhen ist kein Problem.

Der zertifizierte Sportboden ist FIBA-, FIVB- und IHF-akkreditiert, zugelassen für die Handball-Bundesliga und entspricht der europäischen Norm EN 14 904:2006 für flächenelastische Sportböden. Aufgrund seiner Elastizität und Beschaffenheit u.a. durch die auf der Glasoberfläche eingebrannten Keramikpunkte bietet er für die Gesundheit des Sportlers perfekte Voraussetzungen. Der "ASB Multisports" ist gelenkschonender und auch die Verletzungsgefahr durch Brandreibung nach einem Sturz ist wesentlich

geringer.

Zu Beginn der bayerischen Sommerferien 2023 wird der Glasboden innerhalb weniger Wochen eingebaut. Auf rund 1.340 Quadratmeter Fläche liegt dann ein moderner Sportboden, der für den Landkreis Miltenberg und dessen Bürger*innen generationsübergreifend einen enormen Mehrwert darstellt.

Jens Marco Scherf (Landrat Miltenberg): "Der Boden bietet im Betrieb und Unterhalt optimale Bedingungen. Er ist sehr einfach in der Pflege, es bedarf wenig Aufwand im Gesamthandling, dazu ist er kostensparend und unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit natürlich sehr gut. Darüber hinaus können wir nun eine Vielzahl von kulturellen Veranstaltungen durchführen, ohne einen separaten Boden verlegen zu müssen. Einige dieser Events waren bisher nicht möglich. Auch das spart jede Menge Zeit und Kosten. Das sichert die Zukunft unserer Untermainhalle, die als Vorzeigehalle für den Landkreis Miltenberg steht. Ich freue mich sehr für unsere Schulen und die vielen Vereine, die durch den Glasboden demnächst sensationelle Bedingungen in der Untermainhalle vorfinden werden."

Christof Babinsky (Managing Director ASB GlassFloor): "Für uns ist die Untermainhalle von besonderem Interesse. Es ist ein Projekt für die öffentliche Hand und das erste große Renovierungsprojekt, das wir abwickeln. Unser Boden stellt hier unter Beweis, dass er nicht nur in Nutzbarkeit, Komfort und Multifunktionalität große Vorteile bietet. Darüber hinaus können wir belegen, dass bei einer langfristigen Betrachtung die Investition in ein lange haltendes Qualitätsprodukt ökonomisch Sinn macht. Miltenberg geht hier einen tollen Weg. Dazu ist die Halle in einem sehr guten Zustand und stellt so eine hervorragende Referenz für unser Produkt dar."

Pressekontakt:

Thomas Tamberg
M. +49 177 6511799
asbglassfloor@bombonera.de

Medieninhalte



Untermainhalle Elsenfeld, Handball 3. Liga TV Großwallstadt - TV Kirchzell (Archiv, 2016) / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/137314 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100082633/100904807> abgerufen werden.